

	<p>Objekt: Germe</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18262416</p>
--	---

## Beschreibung

Gegenstempel auf der Vorderseite am l. Rand. Howgego (1985) 258 deutet den Buchstaben S als Nominalbezeichnung (Semis?).

Vorderseite: Kopf des Titus mit Lorbeerkranz nach r. Rechteckiger Gegenstempel S im l. F.

Rückseite: Apollon steht im langen Gewand in der Vorderansicht. In der r. Hand hält er eine Schale (phiale) und im l. Arm eine Leier (lyra).

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.38 g; Durchmesser: 22 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 79-81 n. Chr.

wer

wo Germe

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Titus (39-81)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Kleinasiatische Münzen I (1901) 171 Nr. 2 (dieses Stück).
- F. Imhoof-Blumer, Lydische Stadtmünzen (1897) 69 Nr. 1 (dieses Stück).
- K. Ehling, Die Münzprägung der mysischen Stadt Germe in der römischen Kaiserzeit. Asia Minor Studien 42 (2001) 121 Nr. 36 (dieses Stück). - Zum Gegenstempel siehe C. J. Howgego, Greek Imperial Countermarks (1985) 258 Nr. 742 i (dieses Stück)..
- RPC II Nr. 926,3 (dieses Stück).